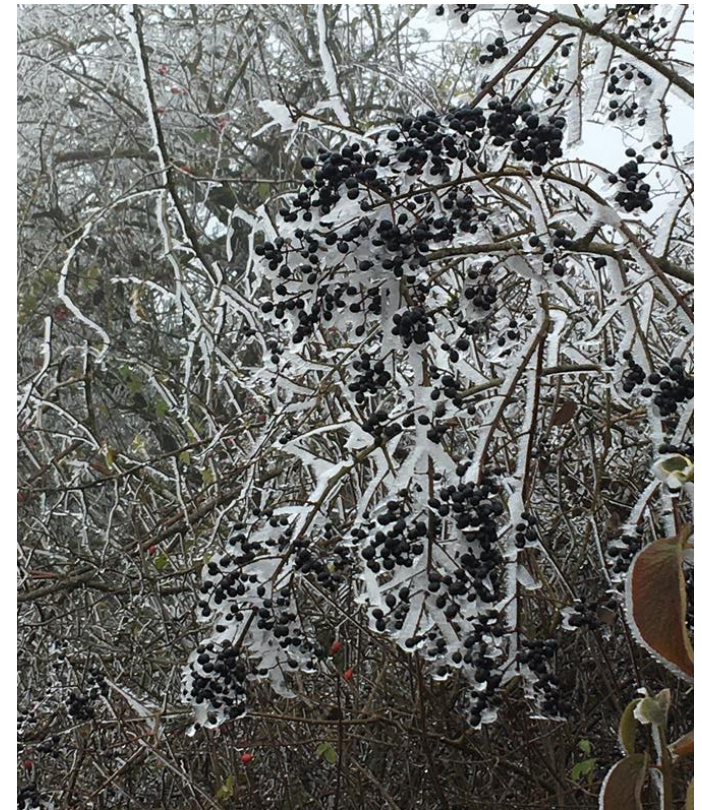




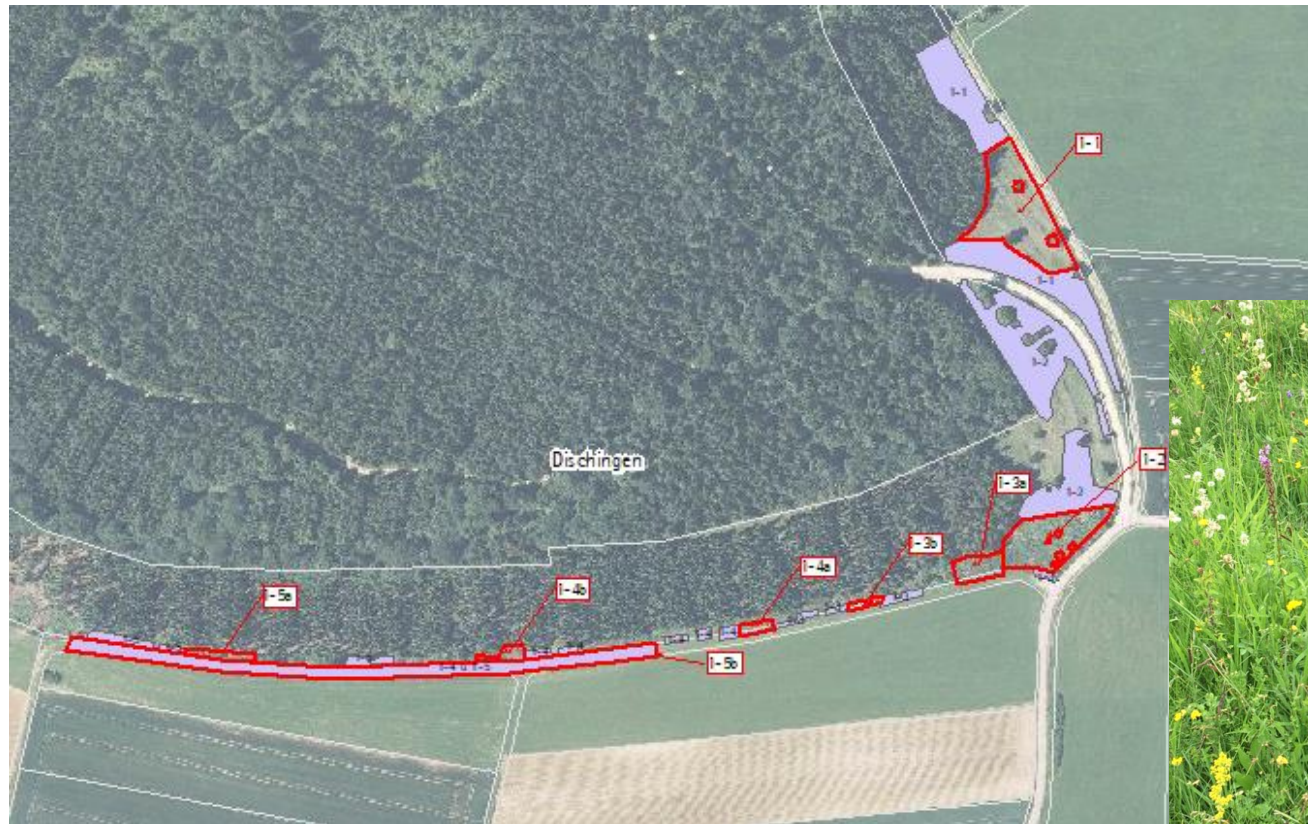
Landschaftspflegearbeiten







Gemeinderatssitzung 07.12.2020
Jochen Gerstlauer



Erzberg



-  Massnahme 1 2020
-  Massnahme 1 2019
-  Gemarkungsgrenzen
-  Flurstücke



Bereits in diesem Frühjahr und Sommer konnten in den freigepflegten Flächen erste besonders geschützte Pflanzenarten sogar Orchideen gefunden werden

Die südlichen Flächen werden zuerst mit Ziegen beweidet, die großen Flächen im Osten durch die Wanderschäferei.



Iggenhausen Schneckenberg

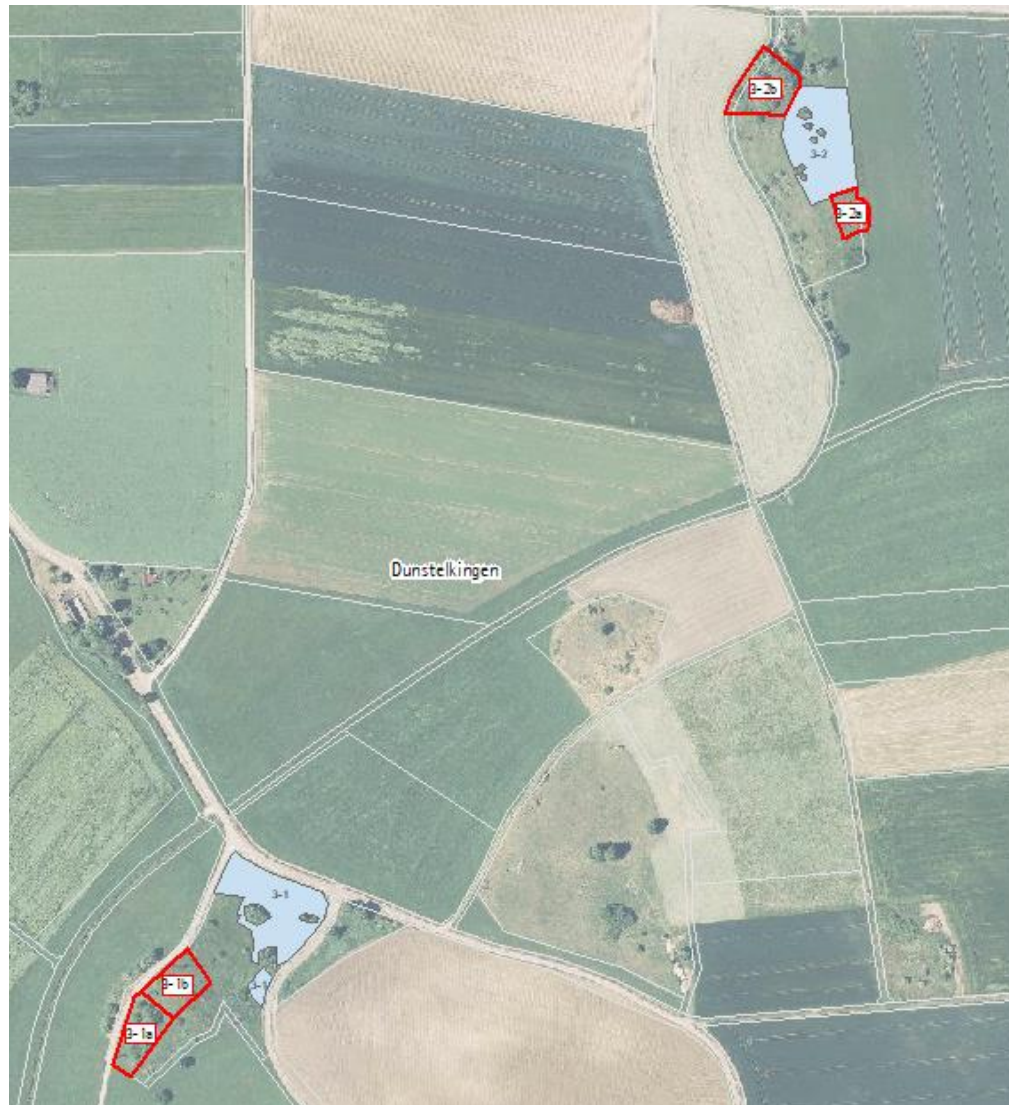






Der Schneckenberg wird derzeit mit Ziegen beweidet, der Weidedruck ist in diesen Flächen noch zu optimieren, das hat sich die Verwaltung für das nächste Jahr vorgenommen. Eventuell können die Flächen in ein Forschungsprojekt der Universität Regensburg und dem Umweltministerium Baden-Württemberg eingebracht werden. Hierzu finden gerade erste Verhandlungen statt. Die Verwaltung erhofft sich durch diese Maßnahme eine Verbesserung der aktuellen Situation und natürlich ein Zugewinn an Wissen.

- Massnahme 2 2020
- Massnahme 2 2019**
- Freistellen
- Optional
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücke



Dunstelkingen



-  Massnahme 3 2020
-  Massnahme 3 2019
-  Gemarkungsgrenzen
-  Flurstücke

An den Griesbuckeln sind erste Verbesserungen der Beweidung zu erkennen, die Flächen dürfen seit diesem Jahr gekoppelt werden, was zu einer deutlichen Verbesserung des Weideergebnisses geführt hat. Mit der begleitenden Pflege ist man hier auf einem guten Weg.






Trugenhofen



- Massnahme 4 2020
- Maßnahme 4 2019**
- Freistellen
- Optional
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücke

Die Hangflächen werden seit diesem Jahr mit Rindern beweidet. Die Pfliegergebnisse sind gut. Schwierigkeiten haben alte eingewachsene Stacheldrahtzäune gemacht. Der Rückbau ist aufwendig und deshalb werden hierfür Fördermittel im kommenden Jahr beantragt.



-  Massnahme 5 2020
-  Massnahme 5 2019
-  Flurstücke

Reisbuck, Eisbühl, Michaelsberg



Hier wurden weitere Flächen für die Erstpflege beantragt. Die Pferchsituation ist hier inzwischen gut geregelt. An der Hangkante zur Bebauung wird in diesem Jahr eine Zaunschneise freigestellt, an die ein Festzaun angebracht wird. Damit kann die Schäferei den Weidedruck auch in die entlegenen Bereiche erhöhen.



Ausblick 2021

- Weitere Optimierung der Beweidungssituation nicht nur in den Bereichen der Wanderschäferei , sondern auch von weiteren Vertragspartnern
- Ausbau der Landschaftspflege entsprechend dem Beschluss des Gemeinderats – Vorschläge und Anregungen sind Willkommen
- Teilnahme am Forschungsprojekt des Umweltministeriums zum Einsatz unterschiedlicher Tierrassen für die Offenhaltung wichtiger Biotop- und Heideflächen

und

herzlichen Dank an alle Mitglieder des Gemeinderates, die die Verwaltung bei der Umsetzung der Landschaftspflege unterstützen und die entsprechenden Haushaltsmittel dafür bereitstellen.

Der Erhalt der Naturlandschaft auf unserer Gemarkungen ist ein wichtiges Gut und ein absolutes Alleinstellungsmerkmal unserer Gemeinde





Dankeschön für das Zuhören